

# Mein erst Gefühl sei Preis und Dank

Text: Christian Fürchtegott Gellert (1715-1769)

Musik: Justin Heinrich Knecht (1752-1817)

1. Mein erst Ge - fühl\_ sei Preis\_ und Dank,\_ er -  
2. Mich selbst zu\_ schüt - zen oh - ne Macht, lag  
3. Du bist es,\_ Gott\_ und Herr\_ der Welt,\_ und

5

heb\_ Ihm mei - ne See - le! Der Herr\_ hört dei - nen  
ich\_ und schief im Frie - den. Wer schafft die Si - cher -  
Dein ist un - ser Le - ben; Du bist\_ es, der\_ es

11

Lob - ge - sang. Lob - sing\_ Ihm, mei - ne See - le!  
heit\_ der Nacht und Ru - he für\_ die Mü - den?  
uns\_ er - hält\_ und mir's jetzt neu\_ ge - ge - ben.

4. Gelobet seist du, Gott der Macht,  
gelobt sei Deine Treue,  
dass ich nach einer sanften Nacht  
mich dieses Tags erfreue!

5. Lass Deinen Segen auf mir ruhn,  
mich Deine Wege wallen,  
und lehre Du mich selber tun  
nach Deinem Wohlgefallen!

6. Gib mir ein Herz voll Zuversicht,  
erfüllt mit Lieb und Ruhe,  
ein weises Herz, das seine Pflicht  
erkenn und willig tue!

7. Dass ich als ein getreuer Knecht  
nach Deinem Reiche strebe,  
gottselig, züchtig und gerecht  
durch Deine Gnade lebe!